

und geräuchertem Fisch. Bei Mondschein, bei Tee mit Himbeersaft, wurde geklatscht.

Pani Ludmilla, die Hausschneiderin, führte ein Wanderleben. Sie besaß ein Kind, eine Nähmaschine und einen Bräutigam. Aber die Tragik ihres Schicksals bestand darin, daß all diese drei Dinge in verschiedenen Dörfern verstreut waren. Pani Ludmilla war immer mit Sehnsucht geladen, sie kannte kein wunschloses Glück. Die Sprache ihres Gefühls bestand in Seufzern.

„Pani Ludmilla seufzt so schön,“ sagte Njanjka Agaschka zu den Kindern, „daß, wenn ich euch nicht liebte und Gottes Zorn nicht gefürchtet hätte, ich sofort aufstehen und ins Wasser gehen könnte!“

Pani Ludmilla war berühmt für den Schmiß, mit dem sie Brautkleider und auch Totenhemden nähte. „Am liebsten nähe ich für feine Bräute und Leutchen,“ pflegte sie zu sagen. Auch die Generalin, deren monumentale Formen Pani Ludmilla in sommerliche Tülls und Voiles einzufangen sich bemühte,

und die sie garnierte und schmückte, unterwarf sich ihrem Geschmack.

Pani Ludmilla versäumte keinen einzigen Teeabend, den Kasimira gab, und es gingen ihr unheimliche Schauer über den Rücken, wenn Kasimira bei den neuen Beobachtungen über Pelageja, die Wäscherin, anlangte.

„Daß sich die alte Wäscherin, die Pelageja, nicht schämt, auf den Feuerwehrball zu rennen, meine Worte bleiben mir im Munde stehen,“ begann Kasimira. „Pelageja Spiridonowna, sag' ich, Sie sind doch schon in den Jahren, wo man sich nach ernsteren Vergnügungen sehnt. Sie sollten sich doch lieber des öfteren in Ihren Sarg setzen! Wozu steht er denn schon über zehn Jahre in Ihrer Bodenkammer, wenn ich fragen darf? Ihre Tage kann man sich an den Fingern abzählen, der Tod leuchtet auf Ihrer Stirn. Sie sollten, sag' ich, über Ihre Sünden nachdenken, wie es ehrbare Leute in Ihrem Alter zu tun pflegen. Sehen Sie doch die alte Kutsherfrau an! Die ist ja einfach närrisch mit ihrem Sarg. Und dabei hat sie nur einen einfachen, einen aus Kiefernholz,



An schönen Sommerabenden hielt Kasimira vor der Küchentür unter dem Jasmin Cercle